

Ressort: Sport

Boateng: Lahm-Rücktritt "schade, aber nachzuvollziehen"

Berlin, 20.07.2014, 07:58 Uhr

GDN - Der deutsche Nationalspieler Jérôme Boateng bedauert den vorzeitigen Rücktritt von Philipp Lahm von der Nationalmannschaft und als deren Kapitän. "Das ist natürlich schade für uns", sagte der gebürtige Berliner der "Welt am Sonntag", "aber nachzuvollziehen".

Philipp Lahm habe zehn Jahre alles für Deutschland gegeben. "Diese Entscheidung steht ihm zu, der WM-Titel ist einfach nicht zu toppen." Boateng wünscht sich nach diesem überraschenden Schritt umso mehr, dass Jogi Löw dem Team als Chefcoach erhalten bleibt. "Ich hoffe natürlich, dass er unser Trainer bleibt", so Boateng. "Er hat einen sehr großen Anteil am Erfolg und die Mannschaft enorm entwickelt." Den Augenblick des WM-Triumphes in Rio de Janeiro habe der Innenverteidiger ein absolutes Hochgefühl erlebt. "In diesem Moment ist mein Kindheitstraum in Erfüllung gegangen. Da lief vor meinen Augen mein gesamtes Leben im Schnelldurchlauf ab", so Boateng, "wie ich mit dem Fußball in Berlin angefangen habe, wie ich Schwierigkeiten überwunden habe, wie ich jetzt mit der Mannschaft dieses große Ziel erreicht habe. Ich habe Gott gedankt." Von einem solchen Erlebnis träume doch jeder Junge. "Dass ich das erleben darf, ist unglaublich, dafür bin ich unendlich dankbar."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-38023/boateng-lahm-ruecktritt-schade-aber-nachzuvollziehen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619